

„Team III“ erhält 4.000 Euro

Verein Weiterbildung im Revier unterstützt Essener-Chancen-Projekt

Kürzlich haben die Akteure des „Team III“ der Essener Chancen eine Spende von 4.000 Euro erhalten.

Das Inklusionsteam von Rot-Weiss Essen steht seit der Saison 2013/2014 gemeinsam auf dem Platz. Die Mannschaft besteht sowohl aus Freizeitfußballern als auch aus Spielern von verschiedenen sozialen Einrichtungen: „Einige junge Erwachsene haben individuelle Handicaps, in der Regel durch psychische Störungen und Suchterkrankungen, erworben. Nicht selten werden die Spieler deshalb in der Gesellschaft diskriminiert und stigmatisiert. Sobald sie aber gemeinsam auf dem Platz stehen, sieht das ganz anders aus. ‚Team III‘ besitzt daher eine Vorbildfunktion für die Integration und Inklusion der Betroffenen in unsere Gesellschaft und wird auch außerhalb der Region Essen sehr positiv bewertet“, erklärt Frank Kremer, Geschäftsführer der Prof. Dr. Eggers-Stiftung.

Neben der Freude an Sport und Spiel sollen die Spieler so auf ihrem Weg in gesellschaftliche Aktivitäten und ins Berufsleben positiv bestärkt werden.

„Mit der Spende können wir für die kommende Saison die Ausstattung auf den neusten Stand bringen und somit den Fortbestand der Mannschaft gewährleisten“, freut sich Tani Capitain, CSR Manager der Essener Chancen.

Hintergrund: Im April fand unter dem Motto „Gut aufgestellt für den Job – Bleib am Ball mit Bildung“ die fünfte Job- und Weiterbildungsmesse statt. Organisiert wurde die Veranstaltung durch den Verein Weiterbildung im Revier in Kooperation mit dem JobCenter Essen, der Agentur für Arbeit Essen und Rot-Weiss

Essen mit den Essener Chancen im Stadion Essen.

Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für die nächste Job- und Weiterbildungsmesse, die auch wieder im Stadion Essen unter Beteiligung von JobCenter sowie der Agentur für Arbeit stattfinden wird. Der Termin hierfür ist der 26. März 2020.



Alle Beteiligten haben kürzlich die Spende übergeben. Foto (v. l. n. r.): Simone Klug (W.I.R. e.V.), Dietmar Gutschmidt (JobCenter Essen), Ulrike Lehmann-Pépin (W.I.R.), Frank Kremer (Prof. Dr. Eggers-Stiftung), Tani Capitain (Essener Chancen), Stephanie Herrmann (Agentur für Arbeit Essen), Peter Urselmann (W.I.R.). Foto: Ulla Emig